Cologne 10 Mars 1902

GEMÄLDE
ÄLTERER MEISTER.

VERSTEIGERUNG zu KÖLN
10. UND 11. MÄRZ 1902.



KATALOG

von

vortrefflichen Gemälden

alter Meister,

vorwiegend aus der Sammlung

des Herrn

Ewald Friedrich Grafen von Hertzberg,

Königl. Preuss. Geh. Staats- und Cabinets-Minister Friedrichs des Gr.,

sowie aus dem Nachlasse

Sr. Durchlaucht des

Prinzen A. zu Solms-Braunfels

und des Herrn

Präsidenten Arthur in Trier.



Versteigerung zu Köln

den 10. und 11. März 1902, Nachmittags $3^{1}/_{2}$ Uhr

durch

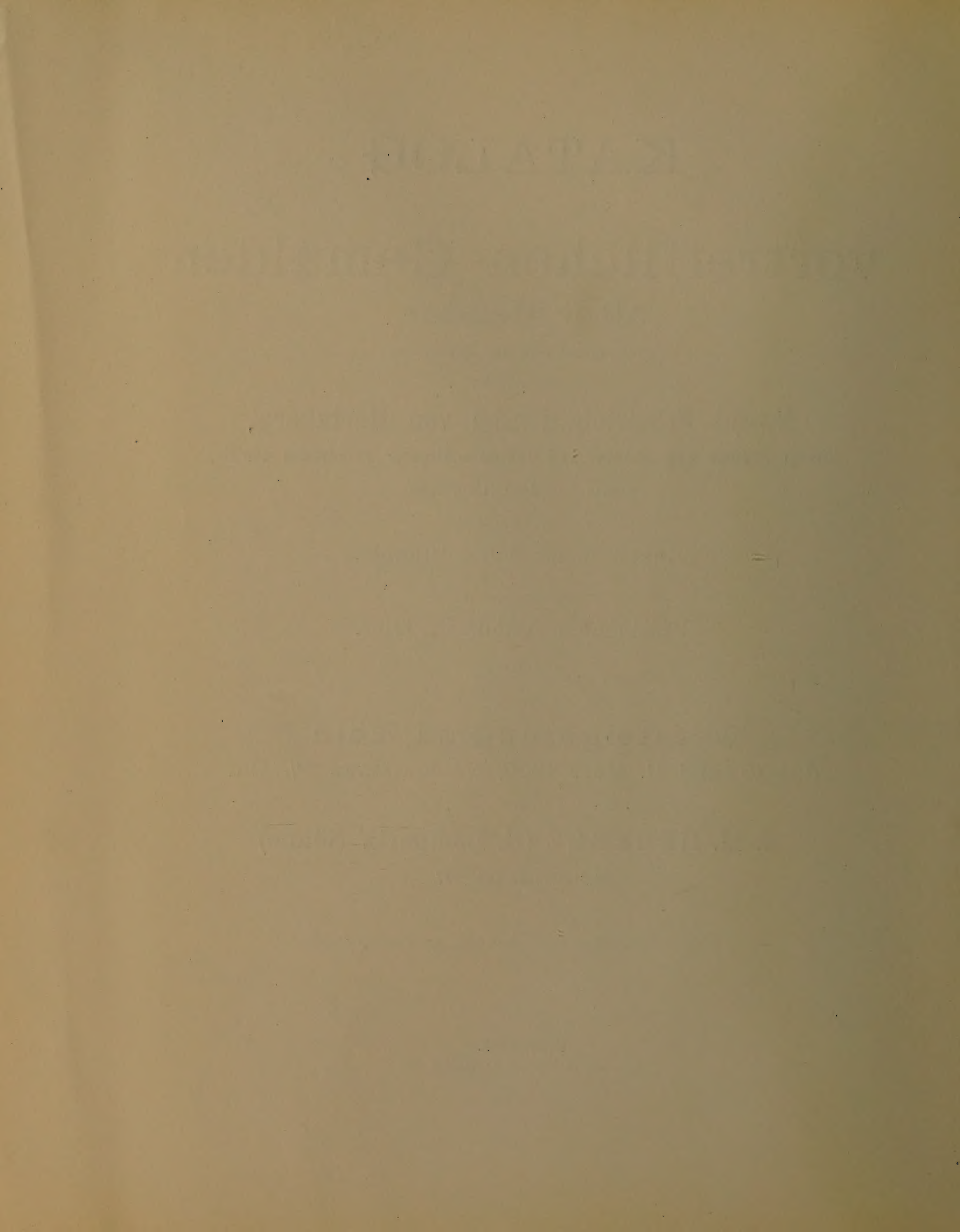
J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne)

Breitestrasse 125—127.

Verkaufs-Ordnung und Bedingungen umstehend.

Köln, 1902.

Druck von M. DuMont Schauberg. 784.



Verkaufs-Ordnung.

Montag den 10. März 1902, Nachmittags 3 1/2 Uhr:
No. 1—63.

Dienstag den 11. März 1902, Nachmittags 3 1/2 Uhr:
No. 64—123 (Schluss).

Bedingungen.

Die Sammlung ist in Köln in dem Oberlichtsaale, Breitestrasse 125—127, zur Besichtigung ausgestellt:

Freitag den 7. und Samstag den 8. März 1902, von 9—1 Uhr Vormittags und von 3—6 Uhr Nachmittags, und Sonntag den 9. März 1902, von 9 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags.

Nur den mit Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Sammlung und die Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Gemälde die grösstmöglichste Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergl. beschädigt werde. Jeder hat den durch ihn angerichteten Schaden zu ersetzen.

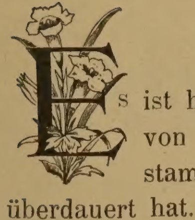
Der Verkauf geschieht gegen **baare Zahlung.** Ausser dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von 10 Procent per Nummer zu entrichten. Die Gemälde werden in dem Zustande verkauft, worin sie sich befinden. Nachdem durch die Ausstellung dem Publicum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand der ausgestellten Gemälde zu unterrichten, kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reclamation berücksichtigt werden.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu theilen. Sollten über den Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote Zweifel entstehen, so wird augenblicklich der Gegenstand von Neuem ausgesetzt, um jedem Theile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Ankäufe nach jeder Vacation in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür incl. des Aufgeldes von 10 Procent per Nummer an den Unterzeichneten zu leisten, widrigenfalls die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zum Verkauf ausgestellt werden. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.**

Köln, im Februar 1902.

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne).



Es ist heute jedenfalls schon sehr selten geworden, dass eine grössere Reihe von Bildern auf den Markt gebracht wird, die aus einer Sammlung stammen, die ohne unmittelbaren Besitzwechsel mehr denn 100 Jahre überdauert hat.

Der bei Weitem überwiegende Theil der in dem vorliegenden Katalog beschriebenen Gemälde alter Meister stammt aus der Sammlung des 1725 geb. und 1795 verst. bedeutenden und namentlich durch die Friedensverhandlungen in Hubertusburg berühmten preuss. Staatsmannes und ausgezeichneten Diplomaten Ewald Friedrich Grafen von Hertzberg, bis 1791 preuss. Staats- und Cabinets-Minister. Ihnen reihen sich kleinere Beiträge aus dem Nachlasse Sr. Durchlaucht des Prinzen A. zu Solms-Braunfels und Präsidenten Arthur (Trier) an.

In der so vereinigten Sammlung sind neben einigen ganz hervorragenden Bildern der altdeutschen Schule — unter denen vor allem das interessante Portrait von **H. Burckmair** und der herrliche **L. Cranach** zu erwähnen — namentlich die Schulen des XVII. Jahrhunderts, und unter ihnen vorwiegend die niederländischen, in hervorragender Weise durch vortreffliche, besonders auch meist seltener vorkommende Meister glänzend vertreten.

Unter den Bildnissmalern nenne ich neben dem köstlichen Portrait einer alten Frau von **J. A. Backer**, dem Rembrandt so nahe kommenden Meister, Werke von **Mierevelt, Mignard, W. Romney, Tintoretto,** dem seltenen **J. van Haensbergen** u. A.

Die Landschafter und Marinemaler sind repräsentirt durch **L. Backhuysen, Corn. Decker, Jan van Goyen, Cath. Knibbergen, J. Lingelbach, Eglon H. v. d. Neer, E. v. d. Poel, Aernout Smit, C. Verdonk** etc. etc., die Sittenmaler mit **Jan Steen, C. Bega, J. C. Drooch-Sloot, C. Dusart, M. de Heer, C. Sachtleven** u. A. m.

Das Stillleben findet neben anderen schönen Bildern eine ganz vorzügliche Vertretung durch das herrliche Bild des so selten vorkommenden **Martin Simons** und das hochstehende Werk des **H. Steenwijck d. J.**, die beide als Perlen zu bezeichnen sein dürften.

Einige ganz treffliche Bilder von Meistern des XVIII. Jahrhunderts, so namentlich die beiden vorzüglich schönen **Dietricy**, die beiden **Monbeynes** und der reizende **A. Pesne** dürften wohl direct aus den Ateliers der Künstler in den Besitz des Grafen Hertzberg gekommen sein.

Wie immer in alten unberührten Sammlungen, treten auch hier eine Reihe sonst fast nie vorkommender Meister in vollsignirten Werken auf und erhöhen so das kunsthistorische Interesse, welches die Sammlung auch in Anspruch nehmen kann.

Nicht unerwähnt lassen darf ich als einen Hauptvorzug der Sammlung die bei solchen Sammlungen fast stets zu Tage tretende Erscheinung, dass die Bilder fast ausnahmslos neben einer hervorragenden Qualität durch eine tadellose, fast unberührte Erhaltung sich auszeichnen. Die Besichtigung derselben muss nicht allein den Sammler und Kenner entzücken, sondern auch das Auge jedes kunstsinnigen und schönheitsliebenden Beschauers erfreuen.

Köln, im Februar 1902.

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne).



Alexander Adriaenssen,

geb. zu Antwerpen 1587; † daselbst 1661.

1 — **Jagdbeute.** Auf einem Tische eine grosse Anzahl erlegter Vögel und Feldhühner bei Kürbiss und einer kleinen Schlüssel mit Früchten.

Gutes Bild von schönem Colorit und lebenswahrer Wiedergabe.

Holz. Höhe 56, Breite 84 Cent.

Antonio Allegri, gen. Correggio,

geb. zu Correggio um 1494; † daselbst 1534.

2 — **Amorette,** einen rothen Vorhang zurückhaltend.

Ausschnitt aus einem grösseren Bilde.

Holz. Höhe 14, Breite 12 Cent.

Altitalienischer Meister.

3 — **Männliches Bildniss.** Brustbild eines langbärtigen Patriarchen, in einem Buche lesend, nach rechts gewandt.

Carton. Höhe 26, Breite 21 Cent.

F. Angelis,

niederl. Meister zu Anfang des XVIII. Jahrh.

4 — **Bauernkirmess.** Vor niederen Bauernhäusern an einzelnen Tischen und umgestürzten Tonnen zahlreiche Männer und Weiber in verschiedenen Gruppen bei Kirmess-Schmaus und in Unterhaltung; im Vorgrunde ein Paar, das zu den Weisen eines Dudelsackbläsers einen Tanz aufführt.

Ausgezeichnetes, an die Werke des Teniers erinnerndes Bild von prachtvoller Farbengebung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 67, Breite 88 Cent.

Jacob Adriaensz Backer,

geb. zu Haarlingen 1608 oder 1609; † zu Amsterdam 1651.

5 — **Frauenportrait.** Lebensgrosse Halbfigur einer alten Frau in schwarzem Kleide, ebensolchem Mützchen und breitem weissen Kragen; in einem Lehnstuhle sitzend, ist sie en face dargestellt und hat die Linke auf ein offenes, auf einem Tische liegendes Buch gelegt, während sie in der Rechten die Brille hält.

Hervorragend tüchtiges Werk dieses Meisters, dessen Schöpfungen vielfach als Werke seines Meisters Rembrandt in den Handel gebracht wurden, und dessen grosser Einfluss auch unserem Bilde eigen ist, das von grossen Autoritäten als unzweifelhaft echtes Werk Backers erklärt wurde.

Leinwand. Höhe 94, Breite 77 Cent.

Ludolf Backhuysen,

geb. zu Emden 1633; † zu Amsterdam 1708.

6 — **Hafenansicht.** Auf dem den Vorgrund einnehmenden, von schlossartigen Ruinen bestandenen Ufer des sich bis zum fernsten Hintergrunde rechts ausdehnenden Flusses mehrere Personen mit dem Ausladen eines vor Anker liegenden Schiffes beschäftigt, während drei Männer einem Kameele Waaren aufladen. Das jenseitige Ufer rechts ist von Gebirgskette begrenzt, an deren Fusse eine Ortschaft.

Sehr schöne, ansprechende Composition von fleissiger Behandlung und schönem Tone. Bezeichnet: *L. Back, f.*

Leinwand. Höhe 82, Breite 105 Cent.

K. van Baden,

Lebensdaten unbekannt.

7 — **Architekturstück.** Breiter Säulengang mit Ausblick auf ein hohes Gebäude. Reiche Figurenstaffage.

Sehr gutes Bild dieses so selten vorkommenden Meisters. Bezeichnet.

Holz. Oval. Höhe 39, Breite 53 Cent.

Hendrik van Balen,

geb. zu Antwerpen angeblich um 1560; † daselbst 1632.

8 — **Diana mit Nymphen.** Im Vorgrunde einer weit sich ausdehnenden Waldlandschaft sitzen, von der Jagd zurückgekehrt, Diana mit ihren Nymphen, fast entblösst, schlafend. Dieselben werden von zwei Waldgöttern, die den sie schützenden, von Bäumen herabhängenden Vorhang zurückhalten, belauscht. An der Erde erlegtes Wild und Geflügel und links in der Ferne die Meute.

Gut componirtes Bild in hübscher Farbengebung.

Kupfer. Höhe 27, Breite 37 Cent.



5

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.



J. A. van Beerestraaten,

geb. zu Amsterdam 1622; † daselbst 1666.

9 — **Holländische Winterlandschaft.** Den ganzen Vorgrund nimmt der sich nach rechts bis zum fernsten Hintergrunde ausdehnende, zugefrorene Canal ein, der von vielen Personen belebt wird. Auf dem Ufer links, von hohen entlaubten Bäumen umstanden, mehrere Bauernhäuser.

Sehr gutes Bild, schön im Tone und von ansprechendem Colorit. Voll bezeichnet und datirt 1653.
Leinwand. Höhe 88, Breite 133 Cent.

Cornelis Pietersz Bega,

geb. zu Haarlem 1620; † daselbst 1664.

10 — **Interieur.** In einer primitiv ausgestatteten Bauernschenke eine Anzahl Männer und Frauen in verschiedenen Gruppen, trinkend, musicirend und scherzend.

Figurenreiches Bild in sehr hübschem Goldton.
Leinwand. Höhe 55, Breite 46 Cent.

11 — **Musikalische Unterhaltung.** An kleinem einfachen Tische sitzt ein Bauer mit dem Glas in der Hand und lauscht den Weisen einer bei ihm sitzenden Alten, die zu dem Spiele eines hinter ihr stehenden Geigers singt.

Gutes charakteristisches Bildchen.
Holz. Höhe 14, Breite 12 Cent.

W. van Bemmel,

geb. zu Utrecht 1630; † bei Nürnberg 1708.

12 — **Landschaft.** Von der links befindlichen, reich bewaldeten Anhöhe stürzt ein kleines Wasser; durch den Mittelgrund blickt man in weite Fernsicht mit Bauernhäusern und Gebirgszug.

Schöne Composition von naturwahrer Auffassung und Behandlung.
Leinwand. Höhe 64, Breite 81 Cent.

13 — **Landschaft.** Reich bewaldete, felsige Gegend, durch die vom Vorgrunde ein Hohlweg führt, auf dem mehrere Reiter, der Jagd obliegend. Im Hintergrund breiter Fluss, von Gebirgszug begrenzt.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.
Leinwand. Gleiche Grösse.

Dirk van Bergen,

lebte zwischen 1661 und 1690 zu Haarlem.

14 — **Heimziehende Heerde.** Durch eine spärlich bewachsene, abendlich beleuchtete Felslandschaft treibt ein Hirtenpaar — die Hirtin auf einem Maulthiere reitend — seine grosse Viehheerde nach rechts hin.

Leinwand. Höhe 56, Breite 69 Cent.

Balth. Besschey,

geb. zu Antwerpen 1709; † daselbst 1776.

15 — **Flusslandschaft.** Der im Hintergrunde von Gebirgszug begrenzte, von vielen Booten belebte Fluss bespült rechts und links die von einzelnen Bauernhäusern und Baumgruppen bestandenen Ufer; auf dem den Vorgrund einnehmenden Ufer zahlreiche Personen: Fischverkäufer, Reiter, Fussgänger etc.

Hübsches ansprechendes Bild von fleissiger Behandlung und schönem Colorit.

Holz. Höhe 33, Breite 49 Cent.

Abraham van Beijern,

geb. im Haag 1620 oder 1621; † zu Alkmaar 1674.

16 — **Stillleben.** Auf einem Tische, auf dem blaue und weisse Decken nachlässig herabhängen, eine grosse Anzahl todter Fische, Krebse und Muscheln terrassenförmig in malerischer Anordnung gruppirt.

Sehr gutes Werk des Meisters von naturwahrer Auffassung und Wiedergabe.

Leinwand. Höhe 74, Breite 93 Cent.

Bock,

holländischer Meister des XVII. Jahrh.

17 — **Pferde in einer Landschaft.** Im Vorgrunde einer rechts von Baumgruppen und einer Hütte bestandenen Landschaft weiden Fuchs und Schimmel mit einem säugenden Füllen; auf einem Erdhügel vorn rechts zwei Hirten. Links führt ein Weg in die hügelige Ferne. Abendstimmung.

Interessantes Bild von braunem Gesammtton und warmer Beleuchtung. Der Autor des sehr gut erhaltenen Bildes war bisher vollkommen unbekannt. Unten rechts bezeichnet: *Bock 1624.*

Holz. Höhe 32½, Breite 43½ Cent.

Jan Both,

geb. zu Utrecht um 1610; † daselbst 1652.

18 — **Landschaft mit Nymphen.** Wildromantisches baumreiches Gelände, von kleinem Flusse durchzogen, an welchem mehrere Nymphen beim Bade.

Fein gemaltes Bild. Die Staffage von der Hand des C. Poelenburgh. Bezeichnet.
Leinwand. Höhe 48, Breite 60 Cent.

Richard Brakenburgh,

geb. zu Haarlem 1650; † 1702.

19 — **Bauernbelustigung.** In einer altholländischen Bauernstube eine grosse Anzahl Männer, Frauen und Kinder, die einem einen Tanz ausführenden Paare zuschauen.

In warmem Goldtone hübsch ausgeführtes Bildchen. Bezeichnet.
Kupfer. Höhe 17, Breite 22 Cent.

20 — **Interieur.** Altniederländische Bauernschenke, von vielen Personen belebt; im Vorgrunde links an einem Tische ein sich liebkosendes Paar, vor welchem ein Bauer zum Spiele seiner Radleier singt.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung. Bezeichnet.
Kupfer. Gleiche Grösse.

Quirin van Brekelenkam,

geb. zu Swammerdam bei Leiden; † zu Leiden 1668.

21 — **Interieur.** In einem kellerartigen Raume, in dem Gefässe und Gemüse aller Art umherliegen, sitzt eine Alte, das offene Kohlenfeuer schürend.

Treffliches Bildchen von schönem Colorit.
Holz. Höhe 33, Breite 25 Cent.

Paul Bril,

geb. zu Antwerpen 1556; † zu Rom 1626.

22 — **Italienische Landschaft.** Die ganze Fläche des Bildes wird von mächtigen Felsen ausgefüllt, durch deren grosse Spalten Häuser, Ruinen und Baumgruppen sichtbar sind. Als Staffage Reiter, Frau und Hund.

Gutes Bildchen. Bezeichnet: *P. Bril.*
Holz. Höhe 32, Breite 25 Cent.

Pieter Brueghel d. J., gen. Höllen-Brueghel,

geb. zu Brüssel 1564; † zu Antwerpen 1637.

23 — **Streitende Bauern.** Auf einem freien Platze, von Bauernhäusern umstanden, ist unter einer grossen Volksmenge ein heftiger Streit entstanden. Im Vorgrunde mehrere Männer und Weiber in blutigem Handgemenge.

Sehr gutes Bild, lebendig in der Composition und von schönem Colorit.

Holz. Höhe 34, Breite 45 Cent.

Hans Burckmair d. Aelt.,

geb. 1473; † 1531.

24 — **Männliches Bildniss.** Hüftbild eines Mannes in den mittleren Jahren, in rothem Gewande und schwarzem pelzverbrämten Mantel, etwas nach rechts gewandt in einem Lehnstuhle sitzend; er trägt einen etwas röthlichen Schnurr- und Spitzbart und hält in den ringgeschmückten Händen einen Rosenkranz. Rechts Blick in eine Landschaft mit Gebäuden.

Hervorragendes interessantes Bild von vorzüglicher Erhaltung. Dr. Scheibler sagt über dasselbe: „Ein tüchtiger Oberdeutscher, in der Nähe von Ostendorfer, Fischer, Schwab von Westing etc. Jedenfalls ein namentlich coloristisch hervorragender Portraitist um 1520—40. Im Colorit hat es unbedingt Beziehung zu Burckmair.“

Holz. Höhe 61, Breite 46 Cent.

Ant. Canale, gen. Canaletto,

geb. zu Venedig 1697; † daselbst 1768.

25 — **Italienische Stadtansicht** mit figurenreicher Staffage.

Lädirt.

Leinwand. Höhe 47, Breite 59 Cent.

H. Cock,

Antwerpener Meister des XVII. Jahrh.

26 — **Esau verkauft seine Erstgeburt.** Von der Jagd ermüdet heimgekehrt, sitzt Esau, umgeben von seinen Hunden, an einem reich gedeckten Tische, dem vor ihm stehenden Jacob seine Rechte reichend. Hinter dem Tische Rebekka mit der Schüssel Linsenmus. Links Fernsicht in baumreiches Gelände.

Sehr gutes, in warmen Farbtönen ausgeführtes Bild. Bezeichnet: *H. Cock 1630.*

Holz. Höhe 32, Breite 48½ Cent.

E. Coljer,

thätig zu Ende des XVII. Jahrh.

27 — **Vanitas.** Bei einer Säule liegen auf einem, mit goldbefranzter Decke belegten Tische Bücher, Musikinstrumente, Notenblätter, Sanduhr und ein Todtenkopf mit Knochen.

Gutes Bild. Bezeichnet: *E. Coljer fecit 1692.*

Leinwand. Höhe 44, Breite 35 Cent.

Jacques Courtois, gen. Le Bourguignon,

geboren zu St. Hippolyte 1621; † zu Rom 1676.

28 — **Nach beendeter Schlacht.** Von links zieht eine geharnischte Reiterschaar über das Schlachtfeld, auf dem Getödtete, Pferde, Armaturstücke etc. Rechts weite Fernsicht.

Lebendig bewegte Composition.

Leinwand. Höhe 60, Breite 73 Cent.

29 — **Reiterschlacht.** Im Vorgrunde einer sich links weit ausdehnenden Landschaft wüthet unter Berittenen ein heftiger Kampf. An der Erde Gefallene, Pferde, Waffen etc.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

Cornelis Decker,

1643 Meister der Gilde zu Haarlem; † daselbst 1678.

30 — **Landschaft.** Rechts reich bewachsene, alte Schlossgebäulichkeiten, vor welchen sich ein von mehreren bemannten Nachen belebter Flussarm hinzieht, auf dessen linkem Ufer, von Bäumen umstanden, einige Bauernhäuser.

In schönem Tone fein gestimmtes Bild von vortrefflicher Durchführung.

Holz. Höhe 47, Breite 66 Cent.

Dirk van Delen,

geb. zu Heusden 1607; † zu Arnemuijden 1673.

31 — **Grabmal eines holländischen Admirals.** Fast die ganze Weite des Bildes nimmt ein in altarförmigem Aufbau dargestelltes, von mächtigen Säulen flankirtes Marmordenkmal ein, auf dessen mittlerer Fläche über verschiedenen Rüststücken ein grosses Wappen mit drei Hundeköpfen und reicher Helmzier. Als Staffage Paar mit Kind.

Prächtiges Werk des Meisters; die Staffage von der Hand des Palamedes. Bezeichnet: *D. v. Delen 1634.*

Holz. Höhe 47, Breite 28 Cent.

C. W. E. Dietrich, gen. Dietricy,

geb. zu Weimar 1712; † zu Dresden 1774.

32 — **Allegorische Darstellung.** Vor Walddickicht, durch dessen Bäume der Vollmond sein magisches Licht wirft, sitzt bei zwei an der Erde liegenden, brennenden Fackeln eine jugendliche Frauengestalt in antiker Gewandung, dem kleinen Amor eine Larve vorhaltend.

Vortrefflich in Grisaille-Manier ausgeführtes Bildchen von sehr guter Zeichnung und Beleuchtung. Bezeichnet: *Dietricy 1746.*

Holz. Höhe $32^1/_2$, Breite 24 Cent.

33 — **Bildniss eines jungen Mannes.** Hüftbild im Profile nach links, in braunem Gewande mit Brustharnisch und übergeworfenem Mantel, in den Händen einen Stab haltend; auf dem von langen blonden Locken bedeckten Haupte trägt er ein federgeschmücktes Barett.

In Rembrandt'schem Geiste ganz vortrefflich ausgeführtes Bildchen. Bezeichnet: ***Dietricy 1746.***

Holz. Höhe 38, Breite 29 Cent.

Carlo Dolci,

geb. zu Florenz 1616; † daselbst 1686.

34 — **Madonnenkopf.** Lebensgrosses Brustbild der jugendlichen Gottesmutter, halb nach links gewandt, den mit braunem Schleier bedeckten Kopf demüthig nach unten gerichtet.

Vortreffliches Bild von seelenvollem Ausdruck.

Leinwand. Höhe 40, Breite 31 Cent.

Joost Cornelisz Drooch-Sloot,

thätig in Utrecht; † daselbst 1666.

35 — **Ländliches Fest.** Auf einem von Häusern, Kirchen und Baumgruppen begrenzten grossen Platze eines Dorfes gibt sich eine Menge Männer, Frauen und Kinder dem Vergnügen hin, indem sie Reigen tanzen, trinken, jubiliren und sich liebkosen.

Sehr gutes Bild von lebendiger Composition und trefflicher Erhaltung.

Leinwand. Höhe 103, Breite 147 Cent.



64



35

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.



36 — **Bauernkirmess.** Links vor den Häusern sitzt eine Gesellschaft von Bauern mit Weibern und Kindern, jubilirend und in Unterhaltung; einzelne Paare sich umarmend. Rechts zieht sich ein von mehreren bemannten Nachen belebter Fluss bis zum fernsten Hintergrunde hin, dessen beiderseitige Ufer mit Häusern und Kirche besetzt, vor welchen sich eine zahlreiche Figurenstaffage bewegt.

Figurenreiches treffliches Werk des Meisters, in goldig-braunem Tone ausgeführt. Auf einer Planke links voll bezeichnet.

Holz. Höhe 65, Breite 121 Cent.

Cornelis Dusart,

geb. zu Haarlem 1660; † daselbst 1704.

37 — **Bauernkirmess.** Auf dem von den Häusern eines Dorfes und hohen Bäumen bestandenen Platze bewegt sich eine zahlreiche Volksmenge, sich an den Kirmessfreuden vergnügend. Im Vorgrunde links mehrere Bauern zu Pferde, die ein Spiel ausführen.

Schöne Composition in warmem Goldtone. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 56, Breite 70 Cent.

Englische Schule.

38 — **Portrait einer jungen Dame.** Lebensgrosses Hüftbild in schwarzem Kleide und weissem, die Brust ganz bedeckenden Spitzenkragen, in sitzender Stellung, leicht nach links gewandt, geradeaus blickend; sie trägt einen breiten, mit grünen Bandschleifen garnirten Strohhut, unter welchem die goldblonden Locken auf die Schultern herabfallen.

Ueberaus lebenswahr ausgeführtes, interessantes Portrait.

Leinwand. Höhe 98, Breite 78 Cent.

Georg Fuchs,

mod. Meister.

39 — **Maria mit dem Kinde,** von Heiligen verehrt.

Ausgezeichnete Aquarelle. Copie nach Meister Wilhelm von Köln. Bezeichnet.

Höhe 33, Breite 23 Cent.

W. Gamber,

Lebensdaten unbekannt.

40 — **Stillleben.** Auf einem Marmortische, von dem an breitem Bande eine Miniatur herabhängt, stehen und liegen in malerischer Anordnung gedeckelter Glaspocal, umgestürzter Nautilus, grosse Silberschüssel, Tintenfass, Leuchter, Siegellack, Schriftstück etc. Auf einem Traubenzweig ein Papagei.

Gutes Bild. Bezeichnet: *W. Gamber.*

Leinwand. Höhe 76, Breite 60 Cent.

Jules B. Gélibert,

franz. Thiermaler, geb. 1834.

41 — **Siesta.** Zwei in ihrer Hütte liegende Jagdhunde, deren einer, anscheinend durch ein Geräusch geweckt, aufspäht.

Ausgezeichnetes Bild von grosser Naturtreue. Bezeichnet: *Jules Gélibert 1881.*

Leinwand. Höhe 63, Breite 51 Cent.

Jan Gossaert, gen. Mabuse,

geb. um 1470; † zu Antwerpen 1541.

42 — **Maria mit dem Kinde.** Hinter einer Steinbrüstung, vor emporgerafftem grünen Vorhange die jugendliche Gottesmutter in reichem, goldbordirten Kleide und rothem Mantel, den kleinen nackten Jesusknaben vor sich haltend.

Innig aufgefasstes Bild von schönem Colorit und guter Erhaltung.

Holz. Höhe 68, Breite 55 Cent.

Jan van Goijen,

geb. zu Leiden 1596; † im Haag 1656.

43 — **Landschaft.** In dem sich nach links weit ausdehnenden Gelände führt vom Vorgrunde ein beiderseits von kleinen Hügeln eingeengter Weg an Waldeingang vorbei; als Staffage Frau und Kind mit einem Manne im Gespräche, sowie ein links am Wege sitzender Wanderer und in der Ferne zwei Reiter.

Feintöniges Werk des Meisters von sehr guter Erhaltung. Bezeichnet: *J. v. G. 1629.*

Holz. Rund. Diam. 36 Cent.

44 — **Landschaft.** Weit ausgedehntes Flachland, welches links und im Hintergrunde von Waldungen begrenzt wird; als Staffage mehrere Berittene mit Räubern im Kampfe.

Gegenstück zum Vorigen, in gleich vorzüglicher Ausführung. Bezeichnet.
Holz. Rund. Gleiche Grösse.

45 — **Landschaft.** Nach rechts sich weit ausdehnendes, hügeliges Gelände, in welchem links, von Baumgruppen umgeben, ein Bauerngehöft, von dem Kirchthurm eines Dorfes überragt. Figurenstaffage.

In schönem braunem Gesammttone vortrefflich ausgeführtes Bild. Monogrammirt.
Holz. Oval. Höhe 39, Breite 51 Cent.

46 — **Landschaft.** Rechts vor Baumgruppen bei hohem knorrigen Eichstamme ein Bauerngehöft, vor dem ein Wagen mit Insassen Halt gemacht; links dehnt sich das Gelände bis zur weitesten Ferne aus.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.
Holz. Oval. Gleiche Grösse.

Jean Bapt. Greuze,

geb. zu Tournus 1725; † zu Paris 1805.

47 — **Damenportrait.** Brustbild einer jungen Dame in weissem, weit decolletirten Kleide, mit breiter Puderfrisur, leicht nach rechts gewandt, den Kopf geradeaus haltend.

Interessantes Bild. Bezeichnet: *J. B. Greuze 1790 Paris.*
Leinwand. Höhe 60, Breite 48 Cent.

Pieter Gyzels,

geb. zu Antwerpen 1621; † daselbst 1690/91.

48 — **Dorfansicht.** Freier Platz eines Dorfes, von Häusern und Kirche begrenzt, belebt von zahllosen Figuren in den verschiedensten Gruppen bei den verschiedensten Beschäftigungen. Als weitere Staffage Reiter, Wagen und Karren etc.

Feines, überaus reich staffirtes Bildchen.
Kupfer. Höhe 18, Breite 24 Cent.

Joh. van Haensbergen,

geb. zu Utrecht 1642; † im Haag 1705.

49 — **Männliches Bildniss.** Lebensgrosse Halbfigur eines Mannes in den mittleren Jahren, in braunem Morgengewande und weissem Spitzenhalstuche, en face dargestellt, in einem Lehnsessel sitzend; das mit schwarzer Allongeperücke bedeckte, bartlose Haupt ist auf den Beschauer gerichtet.

Treffliches Portrait von lebenswahrer Auffassung und meisterhafter Durchführung. Bezeichnet: *J. H. S. fec. Ao. 1698.*

Leinwand. Höhe 110, Breite 87 Cent.

Cornelis de Heem,

geb. zu Leiden 1631; † zu Antwerpen 1695.

50 — **Fruchtstück.** Vor dunklem Hintergrunde eine Anzahl vollreifer Trauben mit reichem Blattwerk in malerischer Gruppirung.

Ganz vortreffliches Bild von naturwahrer Ausführung und schönem zarten Colorit.

Leinwand. Höhe 116, Breite 88 Cent.

51 — **Fruchtstück.** Aehnliche Composition.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

Egbert van Heemskerk,

geb. zu Haarlem 1645; † zu London 1704.

52 — **Der Dorfschulmeister.** In primitiv ausgestatteter Stube sitzt derselbe vor dem Fenster links, den vor ihm stehenden Kindern Gesangunterricht ertheilend.

Treffliches Werk des Meisters, von breiter kühner Pinselführung.

Holz. Höhe 35, Breite 27 Cent.

53 — **Der Wasserdoctor.** Bei der links auf einem Stuhle sitzenden, erkrankten Frau steht derselbe, in der erhobenen Linken eine Glasflasche haltend, deren Inhalt er mit Kennermiene prüft, während er mit der Rechten den Arm der Erkrankten umfasst hält.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.



58 44 43 30

102 55 104



54 — **Bauernfestlichkeit.** In einer geräumigen altniederländischen Schenke gruppiren sich um einen grossen Tisch zahlreiche Männer und Weiber, bei Speise und Trank jubilirend und einige Paare in Umarmung, während ein junger Bauer mit zwei Frauen zu den Weisen zweier, rechts stehender Musikanten einen Tanz aufführt. Im Hintergrunde eine zweite Stube mit kartenspielenden Bauern.

Reiche Composition, die das holländische Sittenleben trefflich zum Ausdruck bringt.
Leinwand. Höhe 72, Breite 105 Cent.

Margaretha de Heer,

thätig um die Mitte des XVII. Jahrh.

55 — **Interieur.** Inmitten eines scheunenartigen Raumes hockt eine alte Frau bei ihrem am Boden liegenden Gemüse und schaut zu einem neben ihr stehenden Manne auf, welcher eine Rübe verzehrt. Im Hintergrunde ein Knabe, der lächelnd der Scene zuschaut.

Superb ausgeführtes Bild der so selten vorkommenden Malerin. Bezeichnet: *Marga eta de Heer 1651.*
Holz. Höhe 49, Breite 39 Cent.

Gerard van Honthorst,

geb. zu Utrecht 1590; † daselbst 1656.

56 — **Vertumnus und Pomona.** Composition von vier lebensgrossen Halbfiguren.

Schönes Bild von prächtigem Colorit und mit vielen Anklängen an Rubens.
Leinwand. Höhe 108, Breite 142 Cent.

Jan van Huchtenburgh,

geb. zu Haarlem 1646; † zu Amsterdam 1733.

57 — **Der Trompeter.** In einer sich weit ausdehnenden, im Hintergrunde von Höhenzug begrenzten Landschaft reitet derselbe auf einem Schimmel, halb vom Rücken gesehen, in sein Horn stossend, der Ferne zu.
Holz. Höhe 25, Breite 21 Cent.

Catharina Knibbergen,

holl. Landschaftsmalerin um die Mitte des XVII. Jahrh.

58 — **Landschaft.** Links vor hohen Baumgruppen eine alte verfallene Wassermühle, von der ein kleiner Bach sich in den die rechte Seite des Bildes einnehmenden, von bemannten Nachen belebten Fluss ergiesst.

Interessantes, ganz in braunem Tone behandeltes Bild. Bezeichnet.
Holz. Höhe 48, Breite 63 Cent.



Chr. Jacob van der Lanen,

geb. zu Brüssel um 1615; † zu Antwerpen 1651.

63 — **Conversationsstück.** Um einen mit Speisen besetzten, weiss gedeckten Tisch gruppirt sich eine Gesellschaft vornehmer Herren und Damen, musicirend und in Unterhaltung. Links eine Dienerin, die einem Cavalier ein Glas füllt.

Sehr schönes, interessantes Bild von prächtiger Farbengebung.

Kupfer. Höhe 40, Breite 54 Cent.

Johannes Lingelbach,

geb. zu Frankfurt a. M. 1625; † zu Amsterdam 1674.

64 — **Am Golf von Neapel.** Vor dem von Schiffen jeder Art belebten Meerbusen die Hafenbauten mit hohem Leuchtthurm; Schiffer und Arbeiter in grosser Zahl sind auf mancherlei Weise beschäftigt mit dem Transport und Verpacken von Waaren; am jenseitigen Ufer die vulkanischen, zum Teil in Eruption befindlichen Gebirge.

Sehr interessantes, gutes Bild von lebendiger Composition und guter Erhaltung. Bezeichnet: *J. Lingelbach.*

Leinwand. Höhe 85, Breite 110 Cent.

Jan Livens,

geb. zu Leiden 1607; lebte noch 1672.

65 — **Die Schilderhebung des Claudius Civilis.** Von Kriegsleuten auf dem Schilde getragen, nimmt der Feldherr die Huldigungen und Treuschwüre seiner Heere entgegen.

Entwurf zu dem Bilde im Kgl. Schlosse zu Amsterdam, in Rembrandtschem Helldunkel ausgeführt. Oben gerundet.

Leinwand. Höhe 61, Breite 57 Cent.

Jan van der Meer d. J.,

geb. zu Haarlem 1656; † daselbst 1705.

66 — **Landschaft.** Durch eine öde, spärlich bewachsene, gebirgige Landschaft schlängelt sich bis zum Vorgrunde ein kleiner Flussarm; auf dem links ansteigenden Wege eine Frau mit Kind, der Ferne zuschreitend.

In bräunlichem Gesammttone wirkungsvoll ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 41, Breite 53 Cent.

Michiel Janszoon Mierevelt,

geb. zu Delft 1567; † daselbst 1641.

67 — **Damenportrait.** Lebensgrosses Kniebild einer vornehmen jungen Dame in schwarzem Kleide mit goldgesticktem Brusteinsatz, breitem weissen Ringkragen, weisser Spitzenhaube und ebensolchen Manchetten; sie steht leicht nach links gewandt und hält in ihrer Rechten die ihre Brust schmückende, mehrreihige Goldkette. Oben rechts Wappen und Jahreszahl 1639.

Vortreffliches Werk des Meisters, von lebenswahrer Auffassung und charakteristischer Behandlung.

Holz. Höhe 130, Breite 100 Cent.

Pierre Mignard

geb. zu Troyes 1612; † zu Paris 1695.

68 — **Portrait des Ordensstifters Jean Baptiste de La Salle.** Lebensgrosse Halbfigur im Ordensgewande — schwarzer Mantel mit Beffchen — fast en face an einem Tische stehend; während er die rechte Hand auf die Brust gelegt, hat er seine Linke auf einen grossen Folianten gestützt.

Vortreffliches Bild von lebenswahrer Wiedergabe und meisterhafter Durchführung.

Leinwand. Höhe 115, Breite 85 Cent.

Claes Molenaer,

geb. wahrscheinlich zu Haarlem 1630; † nach 1674.

69 — **Holländische Winterlandschaft.** Vor der im Vorgrunde links stehenden Häusergruppe eine Menge Bauern, bei ihren Schlitten beschäftigt. Das sich nach rechts weithin ausdehnende, zugefrorene Wasser wird von vielen Schlittschuhläufern belebt.

Fein gestimmtes Bild, reich in der Composition und warm im Tone. Bezeichnet und datirt.

Leinwand. Höhe 50, Breite 67 Cent.

70 **Winterlandschaft.** Den ganzen Vorgrund nimmt der sich bis zu weitester Ferne ausdehnende, von den Häusern eines Fischerdorfes umstandene, zugefrorene Canal ein, auf dessen Eis zahlreiche Schlittschuhläufer, Schlittenfahrer etc.; vorne rechts einige Bauern beim Kolfspiel.

Lebendige Composition, schön in Ton und Stimmung. Monogrammirt und datirt.

Holz. Höhe 55, Breite 69 Cent.



68

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.



C. Molin,

Lebensdaten unbekannt.

71 — **Bettlerfamilie.** In verfallenen Schlosshallen mehrere Männer und Frauen in zerlumpter Kleidung an den dort liegenden Strohhaufen in verschiedenen Gruppen in Unterhaltung und theils an der Erde schlafend; als Hauptfigur ein an der Erde sitzendes Weib, ihrem Kinde die Brust gebend.

Interessantes Bild, schön im Tone und von fleissiger Durchführung. Bezeichnet.
Holz. Höhe 40, Breite 60 Cent.

Pieter Molijn d. Ä.,

geb. zu London 1596 oder um 1600; † zu Haarlem 1661.

72 — **Landschaft.** Leicht ansteigendes Gelände; hinter einem Zaune mehrere Bauernhäuser, am Fusse eine knorrige Weide. Im Vorgrunde links lagern vier Hirten, deren Thiere rechts weiden.

Fein gestimmtes, interessantes Bildchen. Bezeichnet und datirt 1639.
Holz. Höhe 19, Breite 24 Cent.

H. B. Monbeyne,

Meister des XVIII. Jahrh.

73 — **Wirthshausscene.** In einer altholländischen Schenke ist unter Männern und Weibern ein Streit ausgebrochen, der im Vorgrunde unter Vieren in ein heftiges Handgemenge ausartet. Am Tische vor dem Fenster links mehrere, der wüsten Scene zuschauende Gäste und an der geöffneten Thüre rechts ein Paar in Unterhaltung.

Ganz in der Art des Horemans ausgeführte, figurenreiche Composition von schöner Zeichnung und fleissiger Durchführung. Bezeichnet: *HB. Monbeyne f.*
Leinwand. Höhe 68, Breite 86 Cent.

74 — **Interieur.** Von vielen Gästen belebte, altholländische Bauernschenke, in welcher rechts zwei Trictracspieler, von mehreren Zuschauern umstanden, beim Spiele; in der Mitte ein Mann, der eine Frau zu den Weisen zweier, links stehenden Musikanten zum Tanze auffordert.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung. Ebenso bezeichnet.
Leinwand. Gleiche Grösse.

Pieter Neefs d. Ä.,

geb. zu Antwerpen 1578; † daselbst 1667.

75 — **Kirchen-Architekturstück.** Inneres einer mehrschiffigen, hochgewölbten Kirche mit Blick auf den Chor; links beim Predigtstuhle Treppenaufgang zu einem Nebenaltar. Andächtige und Beschauer staffiren den Raum.

Vortreffliches Bild von grosser Wärme des Tones, weich und fein in der Ausführung.

Holz. Höhe 39, Breite 56 Cent.

Aart van der Neer (Copie).

76 — **Mondscheinlandschaft.** Durch den Mittelgrund zieht sich bis zum linken Vorgrund ein breiter, von kleinen Booten belebter Canal hin, dessen Wasser vom Vollmond magisch beleuchtet wird und dessen beiderseitige Ufer reich mit Bäumen bestanden sind; im Vorgrunde rechts unter hohen Baumgruppen eine Zigeunerfamilie um ein Holzfeuer.

Schönes wirkungsvolles Bild.

Leinwand. Höhe 53, Breite 73 Cent.

Eglon Hendrik van der Neer,

geb. zu Amsterdam 1643; † zu Düsseldorf 1703.

77 — **Landschaft mit reicher Staffage.** Auf dem breiten, am Fusse hoher Berge vorbeiführenden, von einzelnen Bäumen bestandenen Wege bewegt sich eine grosse Karawane mit Viehheerden, Kameelen und Pferden dem Vorgrunde nach links zu. Rechts weite Fernsicht.

Sehr schönes, an die Landschaften des Elsheimer anklingendes Bildchen des geschätzten Meisters. Auf der Rückseite bezeichnet.

Leinwand. Höhe 26, Breite 28 Cent.

78 — **Landschaft mit Staffage.** Auf dem den Vorgrund einnehmenden Ufer eines jenseits von hohem Gebirge mit Ruine begrenzten Flusses, auf dem mehrere grössere Schiffe vor Anker liegen, zahlreiche Personen mit dem Ausladen und Transportiren von Waaren beschäftigt.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Leinwand. Gleiche Grösse.



67

68



Phototypie B. Kühlen M.Gladbach



Oberdeutscher Meister,

XVI. Jahrhundert.

79 — **Madonna mit dem Kinde.** Auf einer Mondsichel, umgeben von einem Strahlenkranze, steht die Himmelskönigin in rothem Kleide und weissem Mantel, das nackte Jesuskind auf dem Arme tragend.

Vorzügliches, seelenvoll aufgefasstes Bild von bester Erhaltung. Die Scheibennimben hoch reliefirt in Pasticcio.

Holz. Höhe 156, Breite 89 Cent.

B. van Orley (Schule).

80 — **Maria mit dem Kinde und Engeln.** Hinter einem Tische, auf dem auf einem Kissen der nackte Jesusknabe mit einem Vogel auf dem Händchen sitzt, steht die jugendliche Gottesmutter, aus einem mit der Rechten gehaltenen Buche betend; ihr zur Seite zwei musicirende Engel.

Interessantes Bildchen. Nach Dr. Scheibler rührt das Bildchen bezgl. seines Colorits von einem guten Niederländer um 1550 her.

Holz. Höhe 40, Breite 25 Cent.

Joachim Patinir,

geb. zu Dinant gegen Ende des XV. Jahrh ; † zu Antwerpen 1524.

81 — **Biblische Landschaft.** Durch eine reich mit Bäumen und Burgen bestandene Gebirgslandschaft schlängelt sich bis zum rechten Vorgrunde ein schmaler Fluss, in welchem Christus von Johannes getauft wird; im Hintergrunde links die Bergpredigt des Johannes.

In der dem Meister eigenen Art trefflich durchgeführtes Bild.

Holz. Höhe 33, Breite 45 Cent.

Antoine Pesne,

geb. zu Paris 1683; † zu Berlin 1757.

82 — **Beim Frühstück.** An ihrem Toilettetische rechts sitzt eine junge Dame, von einer hinter ihr stehenden Zofe bedient, und schenkt dem links sitzenden jungen Cavalier eine Tasse Thee ein.

Sehr feines, hübsches Bildchen, vortrefflich in Zeichnung und Colorit, den Arbeiten des Lancret und Chardin nahestehend.

Holz. Höhe 31, Breite 43 Cent.

Egbert van der Poel,

geb. zu Delft 1621; † zu Rotterdam 1664.

83 — **Strandpartie.** (Die Dünen von Scheveningen.) Das den ganzen Vorgrund einnehmende, ansteigende Ufer wird von mehreren Fischweibern belebt; in der Mitte des Bildes ein Reiter mit mehreren Weibern im Gespräche. Auf den rechts aufsteigenden Dünen runder Thurm mit Pechkorb.

Vortrefflich ausgeführtes Bild von sehr guter Erhaltung. Unten links bezeichnet: *E. van der Poel.* Aus der Sammlung des Prof. Dr. A. Philippi, Dresden.

Holz. Höhe 41, Breite 55 Cent.

Leandro da Ponte, gen. il Bassano,

1558—1623.

84 — **Der Bau der Arche Noahs.** Im Vorgrunde einer baumreichen Hügellandschaft Noah mit seinen Angehörigen beim Baue der Arche beschäftigt, umgeben von den verschiedensten Thieren.

Lebendig componirtes Bild, vortrefflich in Zeichnung und von leuchtender Farbengebung.

Leinwand. Höhe 80, Breite 111 Cent.

Jan van Ravestein (Art.)

85 — **Männliches Bildniss.** Lebensgrosses Brustbild en face eines Mannes in mittleren Jahren, in Brustharnisch, mit blauer Schärpe, weissem Ringkragen und breitem, federgeschmückten Hute auf dem mit braunem Vollbarte gezierten Haupte.

Trefflich ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 75, Breite 60 Cent.

Jacopo Robusti, gen. il Tintoretto,

geb. zu Venedig 1518; † daselbst 1594.

86 — **Männliches Portrait.** Lebensgrosses Kniebild eines alten Mannes in weitem Pelzmantel, im Lehnstuhle an einem Tische sitzend; nach links gewandt dargestellt, ruhen beide Hände auf der Stuhllehne, und ist das mit weissem Barte gezierte, mit spärlichem Haar bedeckte Haupt auf den Beschauer gerichtet. Durch das offene Fenster links Blick auf die weite See mit grossem Segelschiffe.

Vortreffliches Werk des Meisters, von lebenswahrem Ausdruck und guter Erhaltung.

Leinwand. Höhe 116, Breite 98 Cent.



122 83 82

77 73 99

32 33

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.



Christ. Bernhard Rode,

geb. zu Berlin 1725; † daselbst 1797.

87 — **Liebeswerbung.** Vor einen vor der Thüre seines Hauses sitzenden Alten tritt ein junges Liebespaar in antiker Gewandung und empfängt den väterlichen Segen.

Gut ausgeführtes Bild. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 70, Breite 55 Cent.

George Romney,

geb. zu Dalton-le-Furness 1734; † zu Kendal 1802.

88 — **Damenbildniss.** Halbfigur einer hübschen jungen Dame in sitzender Stellung, in rothem Kleide und weissem Brusttuche, halb im Profile nach links gewandt; auf dem von langen blonden Locken umrahmten Haupte trägt sie einen breiten, federgeschmückten Hut; in den auf dem Schoosse ruhenden Händen hält sie eine Rose.

Meisterlich durchgeführtes, lebenswahr aufgefasstes Portrait von breiter kühner Pinselführung.

Leinwand. Höhe 92, Breite 71 Cent.

Josef Roos (Rosa),

1728—1805.

89 — **Landschaft mit Vieh.** Im Vorgrunde einer reich bewachsenen, hügeligen Landschaft eine an der Erde liegende Kuh bei drei Schafen und einer Ziege, von einer Hirtin, die ihren Säugling auf dem Schoosse hält, bewacht.

Vortreffliches Bild; die Landschaft wie auch die Thiere von grosser naturwahrer Auffassung. Bezeichnet: *J Rosa 1765.*

Holz. Höhe 31, Breite 43 Cent.

90 — **Landschaft mit Vieh.** Schafe, Ziegen und Zicklein im Vorgrunde einer reich bewaldeten Hügellandschaft; links an der Erde schlafend der Hirt mit seinem Hunde.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung. Bezeichnet.

Holz. Gleiche Grösse.

P. P. Rubens. (Copieen).

91 — **Eigenbildniss.** Brustbild in breitem Schlapphut, halb nach rechts gewandt, geradeaus blickend.

Gute Ausführung.

Kupfer. Oval. Höhe 52, Breite 42 Cent.

92 — **Bildniss A. v. Dycks.** Brustbild nach links, den Kopf auf den Beschauer gerichtet.

Ebenso.

Kupfer. Gleiche Grösse.

Georg Philipp Rugendas,

geb. zu Augsburg 1666; † daselbst 1742.

93 — **Reitergefecht.** In weit ausgedehntem Gelände zieht sich ein wild entbrannter Kampf zum fernsten Hintergrunde; vorne links mehrere Reiter in heftigem Handgemenge. An der Erde Getödtete, Pferde etc.

Lebendig bewegte Composition.

Leinwand. Höhe 27, Breite 38 Cent.

Cornelis Sachtleven,

geb. zu Rotterdam 1606; † daselbst 1681.

94 — **Interieur.** In einem scheunenartigen Raume, in dessen Vorgrund rechts auf und unter einem Tische Kannen, Schüssel, Gemüse etc. in malerischer Gruppirung umherliegen, sitzen im Hintergrunde an umgestürzter Tonne zwei Bauern rauchend und trinkend.

In schönem Goldtone trefflich durchgeführtes Bild.

Holz. Höhe 32, Breite 43 Cent.

Matthaeus Schoevaerts,

vlämischer Meister; geb. zu Brüssel um 1670.

95 — **Flusslandschaft.** Bei einem mit alten Befestigungen umgebenen Häusercomplexe ist eine Menge Personen in der verschiedensten Art beschäftigt. Auf dem Flusse ein grosser Segelnachen, auf welchem ein Pferd und einige Männer.

Schönes, in der Art des Bout und Boudewyns fein ausgeführtes Bildchen. Bezeichnet: *M. Schoevaerts.*

Kupfer. Höhe 12½, Breite 17 Cent.

Anton Schoonjans,

geb. zu Antwerpen um 1615; † zu Wien 1726.

96 — **Bacchanal.** Vor Walddickicht zwei Faune, die einen trunkenen Bacchanten tragen, während eine Anzahl Amoretten um ihn her tanzen und musiciren; dem Zuge vorauf eine eine Rebe tragende Putte.

Interessantes Bild.

Leinwand. Höhe 68, Breite 92 Cent.





98

Phototypie B. Kühlen, M.Gladbach.

Chr. Georg Schütz,

geb. zu Flörsheim bei Mainz 1718; † zu Frankfurt a. M. 1791.

97 — **Mosellandschaft.** Auf dem rechten Ufer liegen mehrere Ortschaften; im Vorgrunde grosse Kirche; links landet ein Kahn.

Freundliches, fein ausgeführtes Bildchen.

Kupfer. Höhe 19, Breite 24 Cent.

Martin Simons,

bedeutender holländischer Stilllebenmaler des XVII. Jahrh.
(Vergl. Kramm Bd. II, Seite 1523.)

98 — **Grosses Küchenstück.** In einem dunklen kellerartigen Raume, links dichtgedrängt und terrassenförmig übereinander Geräthe und Gefässe der verschiedensten Art als: Metallkannen, Kessel, Schüssel, Tragbrett etc. bei erlegtem Hasen, gerupfter Gans sowie verschiedenstem Gemüse; rechts sitzt eine mit dem Reinigen eines Fisches beschäftigte Magd, die von einem Alten angesprochen wird. Im Hintergrunde rechts mehrere, an offenem Feuer beschäftigte Personen.

Hervorragendes Werk dieses seltenen Meisters, von hochkünstlerischer Ausführung, vortrefflicher Lichtwirkung und feiner Zeichnung. Das Bild wurde dem obigen Meister von grossen Autoritäten als bestimmt zuerkannt.

Leinwand. Höhe 102, Breite 148 Cent.

Aernout Smit,

geb. zu Antwerpen 1641 oder 1642.

99 — **Marine.** Unter dicht bewölktem Himmel die wild aufgeregte See, in welcher zwei Segelboote mit den Wellen kämpfen.

Ausgezeichnetes Bildchen dieses seltenen Meisters, von grosser naturwahrer Auffassung und meisterhafter Durchführung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 22½, Breite 33 Cent.

Hendrik Martensz Sorgh,

geb. zu Rotterdam 1611; † daselbst 1669 oder 1670.

100 — **Der Raucher.** An einfachem Tische, auf dem ein kleines Kohlenfeuer, sitzt ein junger Bauer, in der Rechten eine Zinnkanne und in der Linken die lange Thonpfeife haltend; er bläst nachdenkend den Rauch in die Luft.

In schönem Tone fleissig durchgeführtes Bildchen, den Schöpfungen des Teniers nahekommend.

Holz. Höhe 30, Breite 24 Cent.

Spanischer Meister

in der Art des Murillo.

101 — **Die Kastanienesser.** In einer ärmlich ausgestatteten Stube an der Erde vor einem Kessel mit Kastanien sitzend ein Knabe, dem ein junges Mädchen eine Frucht aus der geschlossenen Hand zu reissen versucht, während eine Alte bemüht ist, dazwischen zu treten.

Das sehr interessante, in kräftiger breiter Pinselführung meisterhaft durchgeführte Bild hat leider etwas gelitten.

Leinwand. Höhe 166, Breite 146 Cent.

Jan Steen,

geb. zu Leiden 1626; † daselbst 1679.

102 — **Das Tischgebet.** In einer dürftig ausgestatteten Bauernstube gruppirt sich um eine Tonne, auf der eine Schüssel mit Suppe steht, eine Bauernfamilie, bestehend aus Mann, Frau und zwei Kindern, beim Tischgebet; während die Frau, die mit entblösster Brust dasitzt, das auf ihrem Schoosse sitzende kleine Kind zum Gebet anhält, steht vor der Gruppe ein Hund, der aus einem Topfe frisst.

Ganz vortreffliches, zweifelloses Werk des Meisters, ausgezeichnet im Ausdruck, weich in der Modellirung und von schönem Colorit. Monogrammirt.

Leinwand. Höhe 68, Breite 82 Cent.

103 — **Interieur.** In einem Schlafgemache sitzt ein trunkenes junges Weib auf dem Bette, von einem neben ihr stehenden Manne geliebkost; hinter der Gruppe ein altes Weib.

Vortreffliches Werk des Meisters, von schöner Farbengebung. Bezeichnet.

Holz. Höhe 42, Breite 36 Cent.

Hendrik Steenwijck d. J.,

geb. zu Frankfurt a. M. um 1580; lebte noch 1649.

104 — **Stillleben mit Selbstportrait.** Hinter einem halb mit grauer Decke belegten Tische, auf welchem in malerischer Gruppirung todte Fische, erlegtes Wild und Geflügel bei einem Körbchen mit Obst, Steinkrug und einer Thonvase mit Blumen beisammen liegen, die Halbfigur des Malers in Jägertracht.

Superbes Bild von fleissigster Durchführung, nobler Farbengebung und bester Erhaltung. Voll bezeichnet.

Holz. Höhe 55, Breite 75 Cent.

Gust. Süss,

mod. Meister; † zu Düsseldorf.

105 — **Verträgliche Gesellschaft.** Bei einem dicht bewachsenen Ziehbrunnen eine Henne mit ihren Küchlein, ein Taubenpaar und ein Storch in friedlicher Gesellschaft zusammen.

Sehr gutes Bildchen des beliebten Künstlers. Bezeichnet: *G. Süss 55.*

Leinwand. Höhe 17, Breite 24 Cent.

Dav. Teniers d. J. (Art.)

106 — **Bauernbelustigung.** Vor den rechts befindlichen Bauernhäusern bewegt sich eine grosse Anzahl Männer und Frauen, die theils zu dem Spiele eines Dudelsackbläsers tanzen. Links weite Fernsicht.

Hübsches farbenprächtiges Bildchen.

Holz. Höhe 17, Breite 22 Cent.

Unbekannte Meister.

107 — **Männliches Bildniss.** Kniebild eines polnischen Edelmannes in pelzverbrämtem Gewande und Pelzmütze, nach links gewandt im Sessel sitzend, das Gesicht nach dem Beschauer gerichtet.

Sehr gut ausgeführtes Bild.

Kupfer. Höhe 52, Breite 43 Cent.

108 — **Judith.** Kniefigur en face, in der Rechten das Haupt des Holofernes, in der Linken das Schwert haltend.

Kupfer. Höhe 52, Breite 43 Cent.

109 — **Opfergöttin.** Nackte weibliche Figur, an einem Opferaltar stehend, auf dem ein loderndes Kohlenfeuer.

Holz. Höhe 52, Breite 40 Cent.

Moses van Uijtenbroeck,

geb. im Haag 1590; † daselbst 1648.

110 — **Mercur tödtet den Argus.** In einer Landschaft, deren Vorgrund eine Furt einnimmt, steht, völlig nackt, Mercur im Begriffe, den bei einer Gruppe hoher Bäume schlafenden Argus zu tödten. Links lagert auf einem Hügel die Heerde.

Interessantes Bild des dem Elsheimer nahestehenden Meisters. Die Composition bekannt durch die Radirung: Bartsch 23.

Holz. Rund. Diam. 30 Cent.

Esaias van de Velde,

geb. zu Amsterdam um 1590; † im Haag 1630.

111 — **Winterlandschaft.** Auf dem Eise eines im Hintergrunde überbrückten Flusses, der die rechte Seite des Bildes einnimmt, zahlreiche Schlittschuhläufer, Schlittenfahrer etc. Auf dem links befindlichen, von Bäumen bestandenen Ufer die Häuser eines Dorfes.

Besonders in den Figuren schön durchgeführtes Bild. Voll bezeichnet.

Holz. Höhe 47, Breite 54 Cent.

Adriaan van de Venne,

geb. zu Delft 1589; † im Haag 1662.

112 — **Der Philosoph.** Vor seinem auf einem Tische stehenden Globus sitzt derselbe, mit lachendem Gesichtsausdruck den Beschauer anblickend.

Vorzügliches, braun in braun ausgeführtes, ausdrucksvolles Bild.

Holz. Höhe 33, Breite 26 Cent.

C. Verdonk,

holländischer Meister der II. Hälfte des XVII. Jahrh.

113 — **Flusslandschaft.** Zwischen reich bewachsenen, von Ruinen bestandenen Gebirgszügen schlängelt sich bis zum Vorgrunde hin ein Flussarm, von mehreren grösseren bemannten Nachen belebt; im Vorgrunde rechts, von dichten Baumgruppen umstanden, ein Bauernhöft.

Ganz ungemein fein ausgeführtes, reizendes Bildchen von guter Perspective und trefflicher Beleuchtung. Voll bezeichnet.

Holz. Höhe 32, Breite 40 Cent.

114 — **Flusslandschaft**. Ganz ähnliche Composition. Auf dem flachen Ufer im Vorgrunde rechts Ruine und altes Stadtthor.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

David Vinckboons,

geb. zu Mecheln 1578; † zu Amsterdam 1629.

115 — **Bauernfestlichkeit**. In einer altholländischen Küche sitzen links um einen Tisch mehrere Männer und Frauen mit ihren Kindern bei Speise und Trank, während zur geöffneten Thüre links ein bewaffneter Mann mit einer Frau eintritt, vor denen ein Bettler flehend niederkniet; im Hintergrund am offenen Kaminfeuer ein trinkender Mann.

Interessantes Bildchen von lebendiger Composition und schönem Colorit.

Holz. Höhe 27, Breite 38 Cent.

Simon de Vlieger,

geb. zu Rotterdam um 1600; † zu Amsterdam nach 1656.

116 — **Marine.** Unter dicht bewölktem Himmel die leicht bewegte See, auf der mehrere Segelboote.

In schönem Tone trefflich durchgeführtes Bild.

Holz. Höhe 39, Breite 60 Cent.

Sebastian Vrancx,

geb. zu Antwerpen 1573; † daselbst 1647.

117 — **Landschaft mit reicher biblischer Staffage.** Gebirgige, im Vorgrunde reich bewaldete Flusslandschaft, in welcher Jephtha mit grosser Kriegerschaar vom Siege heimkehrt, sich seinem links gelegenen Schlosse nähert, aus welchem seine Tochter mit ihrem Gefolge heraustritt.

Schönes Bild von reicher Composition und besonders einheitlichem Schwung in der Behandlung des Laubwerks.

Holz. Höhe 32, Breite 47 Cent.

Pieter van der Werff (Copie).

118 — **Das Modell.** Vor seiner Staffelei sitzt ein junger Maler, die vor ihm stehende nackte Frauengestalt malend, die sich der dabei stehende, ältere Genosse mit Wohlgefallen betrachtet.

In schönem Tone fein ausgeführtes Bildchen.

Holz. Höhe 20, Breite 17 Cent.

Isaak Willaerts,

1637 Meister der Gilde in Utrecht, lebte noch 1668.

119 — **Strandlandschaft.** Rechts die leicht bewegte See mit mehreren Dreimastern, auf deren vorderen ein besetztes Boot zufährt. Links der Strand, an dem ein Fischerboot landet, ist belebt von zahlreichen Figuren, Fischverkäuferinnen etc.; ein breiter Weg führt zu einem auf Felshöhe liegenden Schlosse.

Sehr gutes Bild. Bezeichnet: *J. S. Willarts 1651.*

Holz. Höhe 61, Breite 76 Cent.

Philips Wouwerman,

geb. zu Haarlem 1619; † daselbst 1668.

120 — **Stallinneres.** In einem Stallgebäude hat eine Zigeunerfamilie Halt gemacht und ist theils von ihren Pferden abgestiegen, um dieselben tränken und beschlagen zu lassen; rechts Blick in einen Vorhof, auf dem bei einem Verkaufsstande mehrere Personen.

Schönes, in warmem Goldtone ganz vortrefflich ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 35, Breite 49 Cent.

Pieter Wouwerman,

geb. 1623; † zu Amsterdam 1682.

121 — **Kriegsscene.** In einem weit ausgedehnten, leicht hügeligen Gelände ziehen mehrere Reiter und Fusssoldaten mit zu Gefangenen gemachten Dorfbewohnern dahin; vor dem Bauerngehöft links mehrere Soldaten beim Raube von Hühnern und Vieh.

Lebendige Composition, in warmem Tone trefflich durchgeführt.

Leinwand. Höhe 42, Breite 53 Cent.

C. C. Woy,

holl. Marinemaler; Lebensdaten unbekannt.

122 — **Marine.** Unter heraufziehenden Wetterwolken die wild aufgeregte See, die sich im Vorgrunde rechts zu hohen Wellen aufthürmt; in der Ferne zwei Dreimaster in Gefahr.

Vortreffliches Bildchen von ausgezeichneter Naturwahrheit und grossartiger Wirkung. Bezeichnet: *C. C. Woy.*

Holz. Höhe 35, Breite 37 Cent.

Januarius Zick,

geb. zu München 1733 oder 34; † zu Ehrenbreitstein 1797.

123 — **Golgatha.** In nächtlichem Dunkel der verschiedene Erlöser am Kreuze hängend, an dessen Fusse die trauernde Magdalena.

In der bekannten Manier des Meisters trefflich durchgeführtes Bild von seelenvoller Auffassung und weicher Farbengebung.

Leinwand. Höhe 65, Breite 41 Cent.





114 — **Flusslandschaft**. Ganz ähnliche Composition. Auf dem flachen Ufer im Vorgrunde rechts Ruine und altes Stadtthor.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Ausführung.

Holz. Gleiche Grösse.

David Vinckboons,

geb. zu Mecheln 1578; † zu Amsterdam 1629.

115 — **Bauernfestlichkeit**. In einer altholländischen Küche sitzen links um einen Tisch mehrere Männer und Frauen mit ihren Kindern bei Speise und Trank, während zur geöffneten Thüre links ein bewaffneter Mann mit einer Frau eintritt, vor denen ein Bettler flehend niederkniet; im Hintergrund am offenen Kaminfeuer ein trinkender Mann.

Interessantes Bildchen von lebendiger Composition und schönem Colorit.

Holz. Höhe 27, Breite 38 Cent.

Simon de Vlieger,

geb. zu Rotterdam um 1600; † zu Amsterdam nach 1656.

116 — **Marine.** Unter dicht bewölktem Himmel die leicht bewegte See, auf der mehrere Segelboote.

In schönem Tone trefflich durchgeführtes Bild.

Holz. Höhe 39, Breite 60 Cent.

Sebastian Vrancx,

geb. zu Antwerpen 1573; † daselbst 1647.

117 — **Landschaft mit reicher biblischer Staffage.** Gebirgige, im Vorgrunde reich bewaldete Flusslandschaft, in welcher Jephtha mit grosser Kriegerschaar vom Siege heimkehrt, sich seinem links gelegenen Schlosse nähert, aus welchem seine Tochter mit ihrem Gefolge heraustritt.

Schönes Bild von reicher Composition und besonders einheitlichem Schwung in der Behandlung des Laubwerks.

Holz. Höhe 32, Breite 47 Cent.

Pieter van der Werff (Copie).

118 — **Das Modell.** Vor seiner Staffelei sitzt ein junger Maler, die vor ihm stehende nackte Frauengestalt malend, die sich der dabei stehende, ältere Genosse mit Wohlgefallen betrachtet.

In schönem Tone fein ausgeführtes Bildchen.

Holz. Höhe 20, Breite 17 Cent.

Isaak Willaerts,

1637 Meister der Gilde in Utrecht, lebte noch 1668.

119 — **Strandlandschaft.** Rechts die leicht bewegte See mit mehreren Dreimastern, auf deren vorderen ein besetztes Boot zufährt. Links der Strand, an dem ein Fischerboot landet, ist belebt von zahlreichen Figuren, Fischverkäuferinnen etc.; ein breiter Weg führt zu einem auf Felshöhe liegenden Schlosse.

Sehr gutes Bild. Bezeichnet: *J. S. Willarts 1651.*

Holz. Höhe 61, Breite 76 Cent.

Philips Wouwerman,

geb. zu Haarlem 1619; † daselbst 1668.

120 — **Stallinneres.** In einem Stallgebäude hat eine Zigeunerfamilie Halt gemacht und ist theils von ihren Pferden abgestiegen, um dieselben tränken und beschlagen zu lassen; rechts Blick in einen Vorhof, auf dem bei einem Verkaufsstande mehrere Personen.

Schönes, in warmem Goldtone ganz vortrefflich ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 35, Breite 49 Cent.

Pieter Wouwerman,

geb. 1623; † zu Amsterdam 1682.

121 — **Kriegsscene.** In einem weit ausgedehnten, leicht hügeligen Gelände ziehen mehrere Reiter und Fusssoldaten mit zu Gefangenen gemachten Dorfbewohnern dahin; vor dem Bauerngehöft links mehrere Soldaten beim Raube von Hühnern und Vieh.

Lebendige Composition, in warmem Tone trefflich durchgeführt.

Leinwand. Höhe 42, Breite 53 Cent.

C. C. Woy,

holl. Marinemaler; Lebensdaten unbekannt.

122 — **Marine.** Unter heraufziehenden Wetterwolken die wild aufgeregte See, die sich im Vorgrunde rechts zu hohen Wellen aufthürmt; in der Ferne zwei Dreimaster in Gefahr.

Vortreffliches Bildchen von ausgezeichneter Naturwahrheit und grossartiger Wirkung. Bezeichnet: *C. C. Woy.*

Holz. Höhe 35, Breite 37 Cent.

Januarius Zick,

geb. zu München 1733 oder 34; † zu Ehrenbreitstein 1797.

123 — **Golgatha.** In nächtlichem Dunkel der verschiedene Erlöser am Kreuze hängend, an dessen Fusse die trauernde Magdalena.

In der bekannten Manier des Meisters trefflich durchgeführtes Bild von seelenvoller Auffassung und weicher Farbengebung.

Leinwand. Höhe 65, Breite 41 Cent.



